



Verbandsliga Hessen Nord 2014/15

Sonntag 02.09.2014 14 30 Uhr

Unser Gegner:

OSC Vellmar II



Es gibt jetzt keine Ausreden mehr Sieg heute ist Pflicht

Liebe Fußballfreunde! Liebe Zuschauer!

(bh) Wir sind zwischenzeitlich zwar auf den 6. Tabellenplatz verdrängt worden, stehen aber mit 24 Punkten aus 14 Spielen immer noch gut und insgesamt voll im Soll.

Leider konnte die Mannschaft die zarten Hoffnungen auf mehr bisher nicht erfüllen.

Nur 4 Punkte aus den letzten 5 Spielen ließen diese Blütenträume welken. Gut. Bei Borussia Fulda konnte man verlieren. Schade, dass es gleich mit 5:1 ein kleines Debakel war. Die Niederlagen zuvor gegen Willingen (1:2) und in Dörnberg (2:0) waren aber des schlechten zuviel und sie kosteten die Mannschaft die Spitzenposition unter den Top-Drei. Das konnte der 6:0 Kantersieg zu Hause gegen Rothwesten zwischen durch nicht wettmachen. Immerhin gibt jetzt der Auswärtspunkt am letzten Sonntag in Weidenhausen, als die Mannschaft nach 1:3 Rückstand noch einmal zurückkam, neue Hoffnung auf erfolgreiche Spiele. Die sind jetzt auch noch nötig, um die Vorrunde mit einem ordentlichen Punktekonto abzuschließen. Bis dahin sind es nur noch zwei Spiele, nämlich das heutige und am Sonntag in Baunatal II. In beiden Begegnungen geht es gegen vermeintlich schwächere Mannschaften. Genau das löst bei dem Verfasser Alarmstufe eins aus, denn wir sind da ja gebrannte Kinder. Drei der vier Niederlagen fingen wir gegen das letzte Drittel ein.

Blieben Sie am  **und halten sie der**
Mannschaft in der Verbandsliga 2014/15 die Treue



Da kann uns heute der bisher überall gebeutelte Tabellenletzte schon gehörige Angst einjagen. Während die heutigen Gäste letzte Saison mit 43 Punkten und Platz 12 abschlossen, haben sie in dieser Saison in bisher 13 Spielen ganze 4 Punkte geholt. Nur das erste Spiel gegen Rothwesten haben sie mit 3:1 gewonnen um dann nur noch gegen BC Sport beim 2:2 einen Punkt zu ergattern. 10:57 Tore sind eine erschreckende Torbilanz und es ist überhaupt aus der Entfernung nicht erklärbar, warum die Nordhessen so eingebrochen sind. Aufgestiegen als Meister nach der Saison 2010/11 ist es das 4. Jahr in der Verbandsliga. Wenn es für Vellmar so weiter geht, wird es das vor-

läufig letzte sein. Wahrscheinlich hatten sie schon länger vor, den Hebel umzulegen. Das werden sie auch heute wollen und das macht es für uns so unangenehm und höchst gefährlich.

Ungeachtet dessen begrüßen wir unsere Gäste heute herzlich im Mühlengrund und wir freuen uns auf die Vellmarer. So richtig lagen sie uns noch nie und unsere Bilanz (siehe in diesem Heft) ist negativ.


Gästetrainer Rainer Rethemeier



in der HNA vom 30.10.14:

„Bei denen spielt der Lustfaktor eine große Rolle. Wenn sie wollen, gehören sie zu den besten fünf Teams, wenn nicht, sind sie zu schlagen“, sagt OSC-Trainer Rainer Rethemeier,

Golden Card
Mit Herz und Verstand



SVS Auch in diesem Jahr der 7. Saison 2014/15 in der Verbandsliga

SV Steinbach Der Weg ist unser Ziel 08/14

dessen Vellmarer (17./10:57/4) zuletzt 0:3 im Derby gegen die Junglöwen verloren und seit nunmehr zwölf Spielen auf den zweiten Saisonsieg warten. Indes schießt die U 23 trotz zweier 3:2-Erfolge gegen Steinbach in der Vorsaison nicht zu sehr auf die Partie. Vielmehr stehen diese noch vor der Winterpause anstehenden Spiele gegen die abstiegsgefährdeten Willinger, Dörnberger, Mengsberger und Weidenhäuser im Fokus.

„Danach wird man sehen, ob wir noch eine Chance haben, heranzukommen.“, sagt Rethemeier

Das klingt ja fast, als ob die Vellmarer eine Niederlage gegen den SVS schon einkalkuliert haben. Lassen wir uns dadurch mal nicht täuschen. Jedenfalls stimmt die Moral in unserer Mannschaft. Nach der doch schon etwas heftigen Klatsche in Fulda blieben alle beim gemeinsamen, von Siggie Modenbach gesponserten Essen bei Dino recht locker und es scheint, dass unsere Spieler doch um ihre Stärken wissen. Die haben sie ja auch objektiv und für den Auftritt in Fulda wird Rehabilitation angesagt sein müssen. Das hat Zeit. Heute braucht es alle Konzentration. Das sagt auch unser Co. Trainer Kalle Müller.



SVS Trainer Kalle Müller in osthessensport:

„Wir dürfen den Gegner nicht nach dem Tabellenstand angehen. Die Einstellung muss sein, das Spiel mit 1:0 zu gewinnen. Wir haben genug Negativerfahrungen gemacht, mit den sechs Punkten wären wir richtig gut dabei. Aber da gibt es keine Entschuldigung, wir stehen absolut in der Pflicht und müssen das gradlinig und

entschlossen angehen. " fordert Müller volle Konzentration. David Fladung (Probleme im Bauchbereich) und Tobias Becker (versucht noch, seinen Dienst zu tauschen) drohen auszufallen, dazu konnte Petr Kvaca mit Rückenproblemen die Woche über noch nicht trainieren.



Pascal Immig, SV Hörne 01

Zu der heutigen Begegnung begrüßen wir wie immer sehr herzlich auch das **Schiedsrichtergespann** mit Schiedsrichter Immig, Pascal, SV Hörne 01; und den Assistenten Weber, Kai-Uwe, SV 1952 Velmeden und Krones, Denis, TSV Oetmannshausen. Den Schiedsrichter wünschen wir eine gute Spielleitung und allen unseren Zuschauern einen guten Auftritt unserer Mannschaft.

Früher an
Später denken !



Büro für
Deutsche Vermögensberatung AG
Regionaldirektion
Gerhard Biedenbach e. Kfm.
Telefon: 0661 9709333

[http://www.dvag.de/gerhard.biedenbach/startseite/
gerhard.biedenbach@dvag.de](http://www.dvag.de/gerhard.biedenbach/startseite/gerhard.biedenbach@dvag.de)

Wir drücken von hier aus unserer 2. Mannschaft kräftig die Daumen. Sie bestreitet zeitgleich ein schweres Auswärts-spiel

	Kreisoberliga Fulda Nord 2014/15 Sonntag, 02.11.2014 14.30 Uhr TSV Ufhausen – SVS II	
--	---	--



Wir danken

- dem Förderkreis des SVS
- den Sponsoren und Gönnern
- unseren Werbepartnern
- allen Anhängern unserer Mannschaften
- und denen, die dem SVS ihre Sympathie entgegenbringen.

Bleiben Sie am



und gehen Sie mit Ihrer 1. Mannschaft den Weg in eine noch erfolgreichere Zukunft

Golden Card - Mit Herz und Verstand -



Der Weg ist das Ziel